

Urlaub mit Pflegebedürftigen: So klappt' s mit Entlastung und Sicherheit



Urlaub mit pflegebedürftigen Angehörigen

Urlaub mit Pflegebedürftigen: So klappt' s mit Entlastung und Sicherheit

Ein Urlaub mit pflegebedürftigen Angehörigen erfordert sorgfältige Planung - doch mit der richtigen Vorbereitung kann die gemeinsame Reise für alle Beteiligten zu einer entspannten und bereichernden Erfahrung werden. Der [Verbund Pflegehilfe](#), Deutschlands größte Pflegeberatung, bietet auf seiner [Website](#) praktische Tipps und Informationen zu finanziellen Unterstützungsmöglichkeiten für [Urlaub mit pflegebedürftigen Angehörigen](#).

Pflegehotels: Urlaub mit professioneller Betreuung

Pflegehotels bieten pflegebedürftigen Menschen und ihren Angehörigen die Möglichkeit, gemeinsam Urlaub zu machen, ohne auf professionelle Pflege verzichten zu müssen. Hier erwarten die Gäste eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch geschultes Personal, eine barrierefreie Ausstattung für maximalen Komfort sowie Freizeitangebote für gemeinsame Erlebnisse.

Da die Nachfrage hoch ist, empfiehlt es sich, frühzeitig zu reservieren und vorab Pflegeleistungen, mögliche Zusatzkosten sowie die Zuschüsse der Pflegekasse zu klären.

Finanzielle Unterstützung: Urlaubskosten im Griff

Ein Urlaub mit pflegebedürftigen Angehörigen kann teuer werden, doch die Pflegeversicherung bietet verschiedene Leistungen, die auch im Urlaub genutzt werden können. Dazu zählen die Verhinderungspflege für die Betreuung bei Abwesenheit der Hauptpflegeperson, die Kurzzeitpflege für eine befristete stationäre Unterbringung sowie der Entlastungsbetrag für zusätzliche Hilfe oder Betreuung.

Der [Verbund Pflegehilfe](#) rät, sich rechtzeitig bei der Pflegekasse zu informieren, wie diese Leistungen im Urlaub eingesetzt werden können.

Betreute Reisen: Sicherheit und Gemeinschaft

Betreute Reisen sind speziell auf die Bedürfnisse von Senioren und pflegebedürftigen Menschen zugeschnitten. Sie ermöglichen es, in einer Gruppe zu reisen und dabei auf professionelle Unterstützung zurückzugreifen. Typisch sind angepasste Reiseziele mit guter medizinischer Versorgung und barrierefreien Einrichtungen, erfahrenes Begleitpersonal sowie Gemeinschaftserlebnisse, die den Austausch mit Gleichgesinnten fördern.

Wer eine solche Reise plant, sollte spezialisierte Reiseveranstalter mit Erfahrung in betreuten Reisen wählen, die individuellen Bedürfnisse des Angehörigen im Vorfeld besprechen und prüfen, ob die Pflegekasse die Kosten übernimmt oder bezuschusst.

Weitere Informationen finden Sie unter [pflegehilfe.org](https://www.pflegehilfe.org).

Der Verbund Pflegehilfe unterstützt Pflegebedürftige und Angehörige telefonisch bei der Suche nach passenden Versorgungsangeboten und finanziellen Hilfen. Für Kliniken bietet er mit dem Entlass-Manager und dem Anfragen-Manager digitale Lösungen, um Entlassungen effizient zu organisieren und Anfragen gezielt zu koordinieren.

Firmenkontakt

Verbund Pflegehilfe

Johannes Haas

Inge-Reitz-Straße 5-7

55120 Mainz

Tel.: 017621420249

Web: <https://www.pflegehilfe.org/>

Pressekontakt

Verbund Pflegehilfe

Sandra Knoblauch

Inge-Reitz-Straße 5-7

55120 Mainz

Tel.: 017621420249

Web: <https://www.pflegehilfe.org/>